

68. Es gibt eine Heimat im himmlischen Licht

1. Es gibt ei - ne Hei - mat im himm - li - schen Licht, be - rei - tet vom Hei - lan - de
 2. Ich weiß, ob auch Men - schen mich sel - ten ver - stehn, ob Freun - de mich las - sen al -
 3. Dort sind mei - ne Lie - ben am gol - de - nen Strand, um - flos - sen von himm - li - schem
 4. O Fremd - ling, beim Hei - lan - de fin - dest du Ruh, er wä - schet von Sün - den dich

mein. Und wenn er mich ru - fet, so weiß ich ge - wiss: Ich wer - de kein Fremd - ling dort sein.
 lein, wenn mei - nen Er - lö - ser ich dro - ben werd sehn, so werd ich kein Fremd - ling dort sein.
 Schein. Mit ih - nen dort wand - le auch ich Hand in Hand: Ich wer - de kein Fremd - ling dort sein.
 rein! Komm heu - te zu ihm, und dann sin - gest auch du: Ich wer - de kein Fremd - ling dort sein.

O nein, denn ich ken - ne den Hei - land so gut, er ist ja auf Er - den schon mein.

Und geh in den Him - mel ich ein durch sein Blut, so werd ich kein Fremd - ling dort sein.